

PRESSEMITTEILUNG

Bertelsmann präsentiert restaurierten Filmklassiker von Fritz Lang in New York

- **„Destiny“ als Highlight des deutschen Filmfestivals „KINO! 2017“**

New York, 4. April 2017 – Bertelsmann hat den digital restaurierten Stummfilm „Destiny“ (deutscher Originaltitel: „Der müde Tod“) von Meisterregisseur Fritz Lang als einen der Höhepunkte des deutschen Filmfestivals „KINO! 2017“ in New York präsentiert. Rund 200 Filmfreunde besuchten am Montag die Aufführung im Sunshine Cinema, einem malerischen Arthouse-Kino in Manhattans Szeneviertel East Village. Die Musik zu dem fast hundert Jahre alten Stummfilm steuerte Raphaël Marionneau bei, einer der bekanntesten europäischen DJs. Vor der Aufführung hatte Bertelsmann zu einem Empfang ins Sunshine Cinema geladen; unter den rund hundert Gästen waren namhafte Filmschaffende, Autoren und Medienvertreter.

„Der müde Tod“ entstand kurz nach dem Ersten Weltkrieg und gilt als Reflexion auf die Traumata des Kriegsgeschehens. In ebenso düsteren wie märchenhaften Bildern wird die Geschichte einer jungen Frau erzählt, die ihren Geliebten vom Tod zurückfordert und dabei Bewährungsproben bestehen muss. Fritz Lang avancierte mit diesem eindringlichen Werk zu einem der führenden, auch im Ausland gefeierten deutschen Regisseure.

Im Zuge der digitalen Restaurierung erhielt „Der müde Tod“ lange Zeit verschollene Zwischentitel sowie seine Einfärbung nach historischem Vorbild zurück. Die Restaurierungsarbeiten wurden von der Friedrich-Wilhelm-Murnau-Stiftung als Rechteinhaberin nach Recherchen in Filmarchiven rund um die Welt realisiert und vom internationalen Medienunternehmen Bertelsmann als Hauptsponsor gefördert. Sie erstreckten sich über einen Zeitraum von gut einem Jahr. Die Uraufführung der digitalen Fassung von „Der müde Tod“ fand 2016 im Rahmen der Internationalen Filmfestspiele in Berlin statt.

Bertelsmann engagiert sich als Unternehmen mit langer eigener Filmtradition seit einigen Jahren verstärkt für den Erhalt des deutschen Filmerbes. So wurden prominente Digitalisierungs- und Restaurierungsprojekte finanziert und die Aufführung filmhistorisch bedeutsamer Werke in aller Welt unterstützt. Bekanntestes Format ist das Stummfilmfestival UFA Filmnächte, bei dem in Berlin und Brüssel jeweils vor spektakulärer Kulisse filmische Juwelen aus der Stummfilmzeit präsentiert und von Live-Musik begleitet werden.

Das Festival „KINO! 2017“ wird seit dem 31. März und noch bis zum 6. April 2017 von German Films zusammen mit weiteren lokalen Kulturpartnern in New York ausgerichtet und wartet mit einem bunten Querschnitt aus dem deutschen Filmschaffen auf.

Über Bertelsmann

Bertelsmann ist ein Medien-, Dienstleistungs- und Bildungsunternehmen, das in rund 50 Ländern der Welt aktiv ist. Zum Konzernverbund gehören die Fernsehgruppe RTL Group, die Buchverlagsgruppe Penguin Random House, der Zeitschriftenverlag Gruner + Jahr, das Musikunternehmen BMG, der Dienstleister Arvato, die Bertelsmann Printing Group, die Bertelsmann Education Group sowie das internationale Fonds-Netzwerk Bertelsmann Investments. Mit 116.000 Mitarbeitern erzielte das Unternehmen im Geschäftsjahr 2016 einen Umsatz von 17,0 Milliarden Euro. Bertelsmann steht für Kreativität und Unternehmergeist. Diese Kombination ermöglicht erstklassige Medienangebote und innovative Servicelösungen, die Kunden in aller Welt begeistern.

Für Rückfragen:

Bertelsmann SE & Co. KGaA

Andreas Grafemeyer

Leiter Medien- und Wirtschaftsinformation

Tel.: 0 52 41 – 80 24 66

andreas.grafemeyer@bertelsmann.de